Pfarrbrief

der Pfarrei Ruwertal
St. Christophorus

Nr. 07/2025 30. August – 12. Oktober 2025

Themen

Seite 4
Neue Küsterteams für Holzerath und Ollmuth

Seite 4
Kirchenchöre Kasel und Ruwer finden zueinander

Inhalt

Seite 2
Impressum

Seite 3-8
Nachrichten aus der Pfarrei Ruwertal St. Christophorus

Seite 9-14
Nachrichten aus den Pfarrbezirken

Seite 15-17
Pastoraler Raum Trier

Seite 18-23
Gottesdienstordnung

Aufbruch zu neuen Ufern

Gutweiler · Korlingen · Sommerau | **Kasel** | **Mertesdorf** | **Morscheid** · Riveris
Pluwig · Geizenburg · Gusterath · Lonzenburg | **Ruwer** · Eitelsbach |
Schöndorf · Bonerath · Holzerath · Hinzenburg · Ollmuth | **Waldrach**

Pfarrbrief und Pfarrbüro

Der nächste Pfarrbrief Nr. 8/2025 umfasst den Zeitraum vom **11.10. - 23.11.2025** und wird ab dem 07.10.2025 verteilt.

Bestellen Sie bitte Ihre gewünschten Messintentionen rechtzeitig und geben Sie die Nachrichten, die Sie im Pfarrbrief veröffentlichen möchten, vor dem Redaktionsschluss im Pfarrbüro ab oder senden Sie sie direkt unter pfarrbuero.waldrach@bistum-trier.de

Der Redaktionsschluss ist am 23.09.2025.

Vorankündigung:
Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 9/25 (22.11. - 31.12.25) ist am 04.11.25.

Bitte beachten Sie, dass später eingehende Artikel in der aktuellen Ausgabe, aus organisatorischen Gründen, nicht berücksichtigt werden können. Dieser Text kann in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden.

Beim Erstellen eines Artikels für den Pfarrbrief bedenken Sie bitte, dass die Artikel nach Möglichkeit nicht mehr als 1000 Zeichen enthalten sollen. Bitte schicken Sie die Texte als normales Word-Dokument, kein PDF, ohne besondere Formatierung oder Gestaltung.

Wichtige Hinweise zum Datenschutz:
Bei Fotos fragen Sie im Vorfeld, ob die fotografierten Personen einer Veröffentlichung im Pfarrbrief bzw. auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft zustimmen. Bei Kindern müssen die Eltern gefragt werden.
Es muss eine schriftliche Genehmigung für die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Pfarrbrief bzw. der Homepage vorliegen.

Am Montag, dem 01.09.2025, ist das Pfarrbüro wegen Telefonumstellung nicht erreichbar.

Impressum

Pfarrbüro der Pfarrei Ruwertal

Im Kändelchen 23 · 54320 Waldrach

Telefon: 06500 634
E-Mail: pfarrbuero.waldrach@bistum-trier.de

Öffnungszeiten: MO/FR 09:00 – 12:00 Uhr
DI/DO 14:00 – 17:00 Uhr

V.i.S.d.P.: Klaus-B. Stankowitz, Pfrvw.

Sekretariatsteam:
Christine Ballinger, Silvia Kohl, Rita Lauterbach

Homepage:
www.pfarrei-christophorus.de

Bankverbindung:
Pfarrei Ruwertal St. Christophorus
IBAN: DE57 5855 0130 0001 1613 14, BIC: TRISDE55XXX

Jahresbeitrag: 8,– €

Pastoralteam:

Pfarrer Klaus-Bernhard Stankowitz
Tel: 06500 9899019
E-Mail: klaus.stankowitz@bistum-trier.de

Subsidiar Michael Keller
E-Mail: michael.keller@bistum-trier.de

Kooperator Dominik Schmitt, Pfr.
E-Mail: dominik.schmitt@bistum-trier.de
Telefon: 06500 98990-17

Gemeindereferentin Natalie Uder
E-Mail: natalie.uder@bistum-trier.de
Telefon: 06500 98990-14

Diakon Laurent Dhaussy
E-Mail: laurent.dhaussy@bistum-trier.de

Wer feiert mit uns Gottesdienst:

Diakon Dhaussy (ld) Subsidiar Keller (mk)
Kooperator Schmitt (ds) Pfr. Stankowitz (kbs)
Gemeindereferentin Uder (nu)

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist am 23. September 2025. Dieser umfasst den Zeitraum vom 11. Oktober 2025 – 23. November 2025.

Um Ihre Kosten im Rahmen zu halten, behalten wir uns redaktionelle Änderungen vor.

In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten außerhalb der Öffnungszeiten wählen Sie bitte die Nummer 06500 634; Sie werden weitergeleitet!

Pfarrei Ruwertal St. Christophorus

Wahl Pfarrgemeinderat

heraus gerufen
Wahl der Räte 2025
8. | 9. November 2025

Pfarrei:

Ruwertal St. Christophorus

Liebe Pfarrangehörige,

in unserer Pfarrei wird der Pfarrgemeinderat am 8./9. November 2025 gewählt. Die von Ihnen gewählten Frauen, Männer und Jugendlichen tragen für die kommenden Jahre Verantwortung für die Gestaltung und die Entwicklung des Gemeindelebens unserer Pfarrei.

Aufgabe des Pfarrgemeinderates ist es, in allen die Pfarrei betreffenden Fragen beratend oder beschließend mitzuwirken und zusammen mit engagierten Menschen und Gruppen unserer Pfarrei für die Durchführung der gemeinsamen Beschlüsse zu sorgen.

Zur Neuwahl des Pfarrgemeinderates bitten wir Sie:

- **Schlagen Sie Kandidatinnen und Kandidaten vor;**
- **überlegen Sie, ob eine Kandidatur für Sie in Betracht kommt;**
- **gehen Sie am 8./9. November 2025 zur Wahl bzw. machen Sie von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch.**

Herzlich laden wir Sie ein, von Ihrem Wahlrecht aktiv Gebrauch zu machen und Ihren neuen Pfarrgemeinderat zu wählen.

In dieser Zeit, in der sich viele Zukunftsfragen für unsere Kirche in einer neuen Qualität stellen, benötigt unsere Pfarrei engagierte Menschen, die Verantwortung übernehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie:

Rudolf Lauterbach Email: rudolflauterbach@web.de

Wolfgang Müller Email: wolfgang.j-mueller@web.de

Neue Küsterteams in Holzerath und Ollmuth

Mit großer Freude und Dankbarkeit heiße ich zwei neue Küsterteams in unserem Kreis an Aktiven willkommen:
In Holzerath hat sich eine Gruppe von vier Frauen bereit erklärt, Frau Jakobs in ihrem ehrenamtlichen Engagement als Küsterin zu unterstützen und in Ollmuth hat sich Frau Dietzen bereit erklärt, neu in diese Aufgabe einzusteigen. Auch sie wird von einer Gruppe von weiteren Frauen unterstützt. Somit ist bis auf Weiteres die Feier der Gottesdienste in den beiden Kapellen gesichert. Das freut mich sehr. Vielen Dank an diese beiden Gruppen, die somit dafür sorgen, dass "die Kapelle im Dorf bleibt".

Pastor Stankowitz

Anmeldung zur Erstkommunion 2026

Wir haben alle Kinder angeschrieben, die im Jahr 2026 zur Erstkommunion eingeladen sind. Sollten Sie noch keinen Anmeldebogen bekommen haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro pfarrbuero.waldrach@bistum-trier.de oder telefonisch 06500-634 und geben Sie Ihre Adresse an, an die wir die Anmeldung senden können. **Anmeldeschluss ist der 26.09.25.**

Kirchenchöre Ruwer und Kasel finden zueinander

Nach einer langen Durststrecke ohne musikalische Leitung erklingen in Ruwer und Kasel wieder sakrale Gesänge. Die beiden Kirchenchöre St. Clemens Ruwer und St. Nikolaus Kasel, haben sich zusammengeschlossen und können nun mit einem neuen Chorleiter und einer gestärkten Sängergruppe glänzen und die Gottesdienste mit ihrer Musik bereichern.
Das gemeinsame Singen der beiden Chöre bringt nicht nur eine größere Vielfalt an Stimmen, sondern auch eine neue Energie und Begeisterung mit sich. Neuer Chorleiter der Chorgemeinschaft ist Laurentius Lauterbach aus Waldrach. Gottesdienste werden somit wieder von den harmonischen Klängen des Chores begleitet, was viele Herzen erfreuen wird.
Doch damit nicht genug: Der Chor sucht weiterhin nach engagierten Sängerinnen und Sängern, die Lust haben, Teil dieser musikalischen Gemeinschaft zu werden. Jede*r ist herzlich willkommen mitzusingen, die Freude am gemeinsamen Musizieren zu teilen und damit zur Bereicherung des Gemeindelebens beizutragen.
Interessierte können sich jederzeit zu einer Probe – montags 19:00, abwechselnd in Ruwer und Kasel – einfinden. Wir freuen uns auf Euch! Gerne weitere Infos: Alfred Pelzer, 0176-5927096

Messbestellung

Ort _____ Terminwunsch

für _____ _____

für _____ _____

Bitte geben Sie für eventuelle Rückfragen Ihren Namen, Anschrift u. Telefonnummer an:

_____

Feierabendpilgern am 11.09.25, 18:00 Uhr auf dem Martinusweg von Waldrach nach Mertesdorf

Der Verein der Förderer und Unterstützer des Kulturwegs St. Martin von Tours im Raum Trier bietet ein Feierabendpilgern von Waldrach nach Mertesdorf an. Der Weg führt dann auf dem europäischen Kultur- und Pilgerweg Martinus vorbei an der römischen Wasserleitung und den vier Wächtern von Guy Charliers, vor dem Rathaus in Waldrach, durch die Weinberge des Ruwertals über Kasel nach Mertesdorf bis zur Kirche St. Martin, in der eine Martinsdarstellung des Trierer Künstlers Werner Persy hängt. Die Wegstrecke beträgt insgesamt knapp 5 km und führt über asphaltierte Wege. Unterwegs gibt es Impulse, die mal das Kulturelle links und rechts des Weges aufgreifen, mal auf das Leben des Martin von Tours Bezug nehmen. Mit einem Impuls und einem Glas Wein schließt der Pilgerweg an der Mertesdorfer Kirche ab. Im Stundentakt fährt die Linie 86 von Mertesdorf nach Waldrach, um möglicherweise wieder an den Ausgangspunkt der Strecke zurückzukehren. Das Angebot ist für alle offen und ist eine Einladung, für einen Moment innezuhalten und zum Nachdenken zu kommen.

Treffpunkt: 11.09.25, Parkplatz Bushaltestelle Pätscher Weg in Waldrach um 18:00
Dauer: ca. zwei Stunden

Spurensuche von Depression und Glauben mit Gedankenaustausch

Wer als Pfadfinder einen Kompass mit sich führt, dessen wegweisende Nadel von unsichtbaren magnetischen Feldlinien um die Erde ihren Impuls erhält, kann sich in Neuland wagen, sich hineintrauen, ein Stück hineinbegeben. Bereits in Impulsvorträgen zum Thema von Depression und Glauben, in den Jahren 2023 und 2024, stellte der ehemalige Betroffene Peter Brill aus Merzig, langjähriger Leiter einer Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen, sein Selbsthilfekonzept KOMPASS-als Wegweiser zur Gesundheit vor.

Am **Montag, 22.09.25 von 18.30 - 20.00 Uhr im Pfarrheim Waldrach** wollen wir uns gemeinsam auf Spurensuche von Depression und Glauben mit Gedankenaustausch begeben. Im Lukasevangelium, Kapitel 19, lähmt einen Knecht die Angst zum Handeln. Ein afrikanischer Sinnspruch sagt: „Angst essen Seelen auf“. Kann aus den Erfahrungen von Depression und Glauben, in Geduld, Vertrauen und Liebe, in meinem Herzen, in meiner Seele, Neues erblühen? Die Pfarrei St. Christophorus lädt alle Pfarrangehörigen und Interessierten herzlich ein. Den Mutigen gehört die Welt. Im vertrauten Gedankenaustausch möchten wir Viele mit auf den Weg nehmen. Es wird sich lohnen!

Pastor Stankowitz

Hauskommunion

Gerne besuchen wir Sie mit der Heiligen Kommunion zu Hause, wenn es Ihnen nicht möglich ist, die Gottesdienste zu besuchen. Anmeldung bitte im Pfarrbüro: 06500- 634.

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Elias Millen
Mila Schweich
Cleo Mertes
Jule Berger
Levi Berger
Chiara Dietz
Caspar Richter
Lasse Josef Blum
Leni Josefine Baldamus

Von Gott wurden in das ewige Leben heimgerufen:

Gertrud Nummer geb. Meyer aus Waldrach
Ignaz Meyer aus Waldrach
Barbara Bauer geb. Ambré aus Waldrach
Günter Haubrich aus Riveris
Peter Elsen aus Trier-Ruwer
Anna Maria Lautwein geb. Hogen aus Trier-Ruwer
Hermann Lichtental aus Morscheid
Norbert Lautwein aus Gusterath
Johanna Eleonore Ferber geb. Ortmann aus Waldrach
Otto Busch aus Trier-Ruwer
Wilhelm Thiel aus Trier-Ruwer
Maximin Longen aus Waldrach
Mathilde Scherf geb. Welter aus Trier-Eitelsbach
Dietmar Meyer aus Waldrach
Eduard Meyer aus Gutweiler
Paul Neumann aus Kasel
Helga Becker aus Hermeskeil (ehemals Morscheid)

Nun aber bleiben:Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei: aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1 Kor 13, 13

PALAVER - Willkommen im Ruwertal und auf den Höhen e.V.

Ein gemeinsames Netzwerk der Katholischen Pfarreiengemeinschaft Waldrach und der Evangelischen Kirchengemeinde Ehrang in der Verbandsgemeinde Ruwer

Das PALAVER ist geöffnet:

Montags von 15:00 - 17:00
Mittwochs von 10:00 - 11:00
Freitags von 10:00 Uhr 11:30
Dienstags von 17:00 - 19:00
Donnerstags von 16:00 - 17:00

Wir bieten Kontakt, Gespräche, Hilfen und Beratung an. Im PALAVER ist zu den oben angegebenen Zeiten immer eine Ansprechperson. Außerdem können Termine für den Einzelunterricht in Deutsch vermittelt werden. Wir vermitteln Beratung von Caritas, Diakonie und psychosoziale Beratung für Geflüchtete.
Kontakt: info@netzwerk-willkommen.de oder: 0157 59449737

Café PALAVER am Samstag
Wir laden herzlich zu einem Café PALAVER am Samstag, 06.09. und Samstag, 04.10. von 15:00 - 17:30. Wir freuen uns auf Begegnungen mit einheimischen und zugezogenen Menschen aus der ganzen Verbandsgemeinde Ruwer. Anschließend ist um 17:00 Friedensgebet.

Friedensgebet im PALAVER
Kriege und Konflikte in der Welt erschüttern uns immer wieder.
Es gibt verschiedene Wege etwas für den Frieden der Welt zu tun. Als Vorstand des PALAVER e.V. haben wir uns entschieden, monatlich am 1. Samstag im Monat, nach dem Café PALAVER gemeinsam mit interkulturellen Texten und Musik ein Friedensgebet zu gestalten.

Internationaler Frauentreff im PALAVER, Hermeskeiler Str. 26, in Waldrach
Herzliche Einladung zum gemeinsamen landestypischen Essen am Freitag, 05.09. und 10.10. im PALAVER. Kinder sind willkommen. Wir beginnen um 18:00.
Anmeldung: info@netzwerk-willkommen.de oder: 0157 52590189

Handarbeitstreff im PALAVER
An jedem 2. Mittwoch im Monat, am Mittwoch,10.09. und Mittwoch, 08.10. findet in der Zeit von 10:00 - 12:00 ein Handarbeitstreff statt. Handarbeitsbegeisterte, die gerne in Gemeinschaft handarbeiten, sind herzlich willkommen. Kontakt: pia.m.tholl@gmail.com oder: 0157 52590189

Veranstaltungen im PALAVER zum Thema: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“

Training gegen Stammtischparolen und menschenverachtende Kommunikation
Samstag, 13.10. von 9.00 - 15.00 im Ev. Gemeindehaus Gusterath

Menschenwürde in der Welt der Märchen
Freitag, 26.09. Von 19.00 - 21.00 im PALAVER

Deutschlehrer*innen gesucht
Wir suchen Menschen, die gerne die deutsche Sprache vermitteln möchten. Es geht um die Vermittlung von ersten deutschen Worten. Die Unterrichtszeiten können flexibel gestaltet werden und die Bücher werden von uns gestellt.
Bitte melden sie sich bei Pia Tholl, pia.m.tholl@gmail.com oder: 0157 52590189

Pfarrbezirk
Gutweiler/Korlingen/Sommerau

Segnung des Wegekreuzes in der Kirchstraße in Gutweiler

Ein Team um Herr Hans-Dieter Jakob hat in den letzten Monaten das Wegekreuz in Eigenregie wieder gesäubert und schön hergestellt. Ich freue mich sehr, dass das Zeichen unseres Heiles und unserer Erlösung mitten im Dorf so gewertschätzt wird. Mit einem Segensgebet und einem Gesang beginnt am 19.09 die Hl. Messe an diesem Kreuz und wir ziehen dann zum Evangelium in die Kirche ein.

von links nach rechts: Franz-Rudolf Meier, Herrmann Wick, Reinhold Poss, Dieter Jakob, Josef Bettendorf

Katholische Erwachsenenbildung Ökumenischer Bibelkreis „Bibel miteinander teilen“
Was sagt uns der Bibeltext des nächsten Sonntagsevangeliums? Wir treffen uns jeden 2. Donnerstag im Monat 19:30 in Gutweiler, Im Brühl 34 *Leitung Ingeborg Michalke*

Ökumenischer Bibelkreis „Altes Testament – Das Buch Genesis“
Was bedeutet für uns heute das AT, vor allem Die GENESIS im 1. Buch Mose
Wir treffen uns monatlich um 19:00 in Gutweiler, Im Brühl 34,
Termin nach Absprache Tel. 06588-7471 *Leitung Ingeborg Michalke*

„Weil jede*r was zu sagen hat“ Bibliolog-Gottesdienst in Korlingen

Herzliche Einladung zum Bibliolog-Gottesdienst am Mittwoch, 03.09.und am Mittwoch, 01.10. um 19:30 in der Kapelle in Korlingen. Wir freuen uns auf interessierte Menschen, die mit uns das Sonntagsevangelium des kommenden Sonntags erleben wollen. *Pia Tholl*

Umzug und Neueröffnung der Katholischen Öffentlichen Bücherei Gutweiler - Für Kinder!

Wir freuen uns, Ihnen die Neueröffnung der Katholischen Öffentlichen Bücherei Gutweiler anzukündigen! Die Bücherei ist in die Kirche umgezogen und wurde aktualisiert. Sie bietet nun viele neue Bücher und Medien für Kinder aller Altersgruppen.

Was ist wohl hinter der Tür? - Finde es heraus!

Was erwartet Sie?

- Eine liebevoll ausgewählte Sammlung von Kinderbüchern, Bildbüchern und Sachbüchern
- Eine Erweiterung des Sortiments um Tonies
- Freundliche und engagierte Büchereimitarbeiterinnen
- Veranstaltungen und Aktivitäten für Kinder, wie z. B. Vorlesestunden oder Bastelworkshops

Wann und wo?

- Datum: 28.09.2025 von 15:00 -17:00 *
  Ort: Katholische Öffentliche Bücherei Gutweiler, Kirche

Wir freuen uns darauf, Sie bei der Neueröffnung begrüßen zu können.

Programm:

Bücherstöbern, kleine Bastelaktion

Pfarrbezirk Kasel

Das ewige Licht wurde gespendet

04.10. - 11.10.: Irmgard Scherf

Pfarrbezirk Mertesdorf

Neues aus der Büchereiarbeit

Wir bedanken uns herzlich bei allen Rubelkindern, Julia Maes und unserer Küsterin Petra Werhan für die Spende über 111,05 €. Von dem Geld werden wir einige religiöse Kinderbücher anschaffen.

Am 23.06.25 hatten wir den Kinderbuchautor Stefan Gemmel zu Gast im Bürgerhaus. Er begeisterte die Schulkinder unserer Grundschule mit den Lesungen aus seinen Büchern: „Mumienwächter“ und „Die Yetis sind los“. Stefan Gemmel engagiert sich für Projekte in Mali. Die Grundschulkinder haben dazu 110 € gesammelt und übergeben. Das Geld wird für das Anlegen eines Schulgartens in Mali verwendet. Im Namen von Herrn Gemmel sagen wir herzlichen Dank!

Die Autorenlesung war der Auftakt zum diesjährigen Lesesommer. Es heißt Lesen! Lesen! Lesen! Anfang September gibt es viele schöne Preise vor Ort und auf Landesebene zu gewinnen.

Unsere Bücherei ist geöffnet: Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils von 16.30 - 18.00.
KÖB Mertesdorf, Hauptstraße 101, Eingang am Dorfplatz, 1. Etage
Kontakt: buecherei@mertesdorf.de oder: www.bibkat.de/koeb-mertesdorf *Wilma Jutz*

Anbetung - Zeit mit Gott

Anbetung, bedeutet ganz nah bei Gott zu sein. Hier kannst du alles vor Jesus bringen, was dich und die Welt bewegt. Und Anbetung ist noch mehr. Über Dank und Bitte hinaus schaust du Jesus einfach staunend an und er schaut dich an - liebend bis in die Tiefe deines Herzens.
Er ist da und du bist da. Und seine kraftvolle Gegenwart verwandelt dich und die Welt.
Unser nächster Termin findet am **Donnerstag, 04.09.25, 18:00 in der Kreuzkapelle unserer Kirche St. Martin in Mertesdorf** statt.
Petra Werhan

Pfarrbezirk Morscheid/Riveris

Fröhliche Runde am 16.09.25 um 13:00 im Bürgerhaus

Herzliche Einladung! *Margret Trapp*

Das ewige Licht wurde gespendet

21.09. - 27.09.: Peter und Gertud Engler
28.09. - 04.10.: in besonderer Meinung

Pfarrbezirk Pluwig/Geizenburg/Gusterath/Lonzenburg

„Gemeinsam ist besser als Einsam“

Das Frühstück für alleinstehende Seniorinnen und Senioren im Ev. Gemeindehaus Gusterath findet an folgenden Terminen statt: donnerstags am 25.9., 09.10., und 23.10. Telefonische Mitteilungen an: Sandra Dotzel, 0175-8391892 oder Giselinde Zachay, 0170-62427

Kfd Frauengemeinschaft

Frauentreff am 09.09.25 in Pluwig

Um 15.00 treffen wir uns zu einem gemeinsamen Gottesdienst in der Pluwiger Kirche. Anschließend werden wir Gelegenheit haben, uns bei Kaffee und Kuchen im Johannisberghaus auszutauschen. An diesem Nachmittag wird Frau Ruth Krell über den Hospizverein Trier e.V. berichten. Herzliche Einladung!

Wanderung zur „Nacht der offenen Kirchen“ am 20.09.25

Am 20.09.25 öffnen in der Zeit von 18.00 - 23.00 achtzehn Kirchen und Kapellen in der Trierer Innenstadt ihre Türen zur „Nacht der offenen Kirchen“ (Motto „Ich glaube). Die Kfd Frauen-

gemeinschaft nimmt an dieser Veranstaltung teil. Wir starten mit einer Wanderung vom Höhenstadtteil Tarforst zum Dom. Dazu treffen wir uns um 15.00 vor der Kirche St. Augustinus, um von dort über das Unigelände und den Petrisberg in die Stadt zu gehen. Nach einer Stärkung im Gasthaus ‚Früh bis spät' werden wir um 18.00 gemeinsam den Eröffnungsgottesdienst der „Nacht der offenen Kirchen" im Trierer Dom besuchen. Danach hat jede die Möglichkeit, sich unter den vielfältigen Angeboten der Veranstaltung das für sie geeignete auszusuchen. Weitere Informationen: www.nacht-der-offenen-kirchen-trier.de
Damit wir den Gasthausbesuch planen können, bitten wir bis zum 12.09.25 um Anmeldung bei Mechthild Faber (06588-7986 oder mechthild.faber@gmx.de) Herzliche Einladung!

Familiengottesdienst und Johanneskaffee am 05.10.2025 um 11:00 in der Kirche Pluwig

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst an Erntedank. Wir freuen uns auf die musikalische Gestaltung durch die Instrumentalgruppe Degenhardt. Anschließend laden wir zum Johanneskaffee ein. *Das Liturgieteam Pluwig*

Neues Gebetsangebot – montags ist Rosenkranztag

Ich freue mich sehr, dass Frau Anna Krämer aus Gusterath die Initiative ergriffen hat und montags um 16:00 in der Kapelle zum gemeinschaftlichen Rosenkranzgebet einlädt, Pastor
Ab Montag, 06.10.25 startet das neue Projekt. Herzliche Einladung an alle, die gerne in Gemeinschaft Rosenkranz beten möchten. Kontakt und weitere Information: Anna Krämer 06588-1387

Erntedank am 07.10.25

Wie in jedem Jahr wollen wir gemeinsam das Erntedankfest begehen. Zunächst treffen wir uns um 15.00 in der Pluwiger Kirche, um einen Gottesdienst zu feiern. Anschließend lassen wir den Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen im Johannisberghaus ausklingen. Wir freuen uns darauf! *kfd Pluwig*

Pfarrbezirk Ruwer/Eitelsbach

„Neue KiTa-Bewohnerin"

Nach langen Überlegungen und Verhandlungen ist die Statue der Gottesmutter, die bislang im alten Krankenhaus in Ruwer und dann im ehemaligen Kindergarten in Ruwer wohnte, nun auch in den neuen Kindergarten eingezogen. In einer kurzen Segnungsfeier hießen die Kinder und das ganze Personal die „neue Bewohnerin" herzlich willkommen – mit einem extra eingeübten Lied und einem Gebet.
Von nun an soll neben der Figur für die Kinder die Gelegenheit sein, ihre Sorgen, ihren Dank und ihre Bitte auf einer Art Pinwand der Gottesmutter zu bringen.

In Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von dem
langjährigen Verwaltungsratsmitglied

Herrn Otto Busch,

der im hohen Alter von 94 Jahren in Gottes Hand zurückgekehrt ist.

Seinem Organisationstalent und seiner Fähigkeit, Finanzen gut verwalten zu können, verdankt die ehemalige Kirchengemeinde St. Clemens, Ruwer viel. So hoffen wir mit seiner Familie, dass er gut in der neuen Heimat und im Leben in Fülle angekommen ist.

Für den Verwaltungsrat
Klaus Stankowitz, Pfr.

Für den Pfarrgemeinderat
Annette Tausch

Kaffee für alle

Wir möchten Sie sehr gerne wieder zum Kaffee für Alle im Pfarrheim Ruwer einladen.
Am Samstag, 13.09.25 von 14.30 - 17.00. Bitte beachten Sie heute die neue Uhrzeit!!
Wir möchten Ihnen ein Projekt in Verbindung mit dem Ortsbeirat Ruwer-Eitelsbach und der Gemeindeschwester Plus Frau Merkel (Stadt Trier) sowie einen Themenvortrag von Dr. Volker Pickan vorstellen.
Allen, denen es gefallen hat oder die diesmal gerne dabei sein wollen, sind herzlich eingeladen. Neben Kaffee/Tee, Kuchen und Herzhaftem ist endlich wieder Zeit zur Begegnung und zum Austausch und gemeinsamen Singen.
Wir bieten auch einen Abhol- und Bringdienst an, dafür wenden Sie sich bitte einige Tage vor dem Termin an Margret Brucker, 0651-57859. *Pfarrteam Ruwer/Eitelsbach*

Jubiläum Förderverein St. Clemens, Ruwer

Der Verein der Freunde und Förderer von St. Clemens, Ruwer, darf in diesem Jahr auf 20-Jahre erfolgreiche Arbeit zurückschauen. Er wurde in 2005, auf Vorschlag und mit tatkräftiger Unterstützung des seinerzeitigen Ruwerer Pastor Dr. Rainer Justen, gegründet. Die große Innenraumsanierung mit der Verlegung der liturgischen Stätten und der farblichen Neugestaltung von St. Clemens in Ruwer gelang mit Hilfe des Bistums Trier und der Aktion „Farbe bekennen“ des damals noch sehr jungen Fördervereins. Dank der Mitglieder/Spender und des ehrenamtlichen Engagements des kleinen Vorstands im Förderverein St. Clemens konnte auch nach Abschluss der Sanierung weiterhin erfolgreiche Arbeit zur Erhaltung und Ausstattung der Ruwerer Kirche geleistet werden.
Der Förderverein ist froh und dankbar um die Unterstützung des aktuellen Pastors, Klaus-Bernhard Stankowitz, der auch geborenes Mitglied unseres Vorstandes ist. Zum 20. Geburtstag wünscht sich der Förderverein, dass noch einige „NEUE Mitglieder“ dazu gewonnen werden können, denn eines ist klar: Das Engagement des Fördervereins darf nicht nachlassen, denn die allgemein im Bistum Trier schwierige Finanzierung von Kirchenimmobilien wird auch an Ruwer nicht spurlos vorübergehen, so der Vorsitzende des Fördervereins, Thomas Bund, der als feste Größe seit der Gründung dieses Amt trägt und zusammen mit der 2. Vorsitzenden Annette Tausch, der Kassenwartin Monika Thenot und der u.a. Schriftführerin tatkräftig ausfüllt.
Wir gedenken den mittlerweile verstorbenen Vorstandsmitgliedern und allen lebenden und verstorbenen inaktiven Mitgliedern des Fördervereins im Hochamt am Sonntag, 28.09.25, 11:00 in Ruwer St. Clemens. *Für den Förderverein St. Clemens, Ursula Eiden, Schriftführerin*

Benefizkonzert – Ruwerer Kirche St. Clemens mit Klang erfüllen

Die Königin der Instrumente, die Orgel, war das Instrument des Jahres in 2021 und die menschliche Stimme trägt diesen schönen Titel in diesem Jahr. Wie schön, wenn beides zusammenkommt.

HERZLICHE EINLADUNG zum Benefizkonzert am Sonntag, 28.09.25 um 17.00, und zum anschließenden gemütlichen Beisammensein in unserer Kirche. Anlass ist das 20-jährige Bestehen des Vereins der Freunde und Förderer von St. Clemens, Ruwer.

Der Förderverein St. Clemens konnte hierzu den Regionalkantor und Organist in St. Paulin, Trier, Herrn Volker Krebs gewinnen.

Angefragt ist ebenso die neu gegründete Chorgemeinschaft Kasel/Ruwer unter der Leitung von Dekanatskantor Laurentius Lauterbach, Waldrach. Wir hoffen sehr auf eine Zusage, die ferienbedingt zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht vorliegen konnte.

In jedem Fall freuen Sie sich gerne mit uns auf ein buntes, abwechslungsreiches Programm (ca. eine Stunde). Der Förderverein dankt bereits jetzt ALLEN Mitwirkenden für ihre wertvolle Unterstützung von Herzen.

Es werden von Mitarbeitern des Veranstalters Fotos/Videos zum Zwecke der Veröffentlichung im Pfarrbrief und der Homepage der Pfarrei Ruwertal St. Christophorus angefertigt.

Parkplätze sind im Dorf, insbesondere auch auf dem Festplatz (Hüsterwiese) und in der Ruwergasse hinter dem Pfarrheimgarten ausreichend vorhanden.

Für den Förderverein St. Clemens, Ursula Eiden, Schriftführerin

Aktion des Fördervereins

Anknüpfend an den Vorschlag unseres Pastors Klaus-Bernhard Stankowitz hat sich der Verein der Freunde und Förderer von Ruwer, St. Clemens, die Aktion „Klangfarbe“ zur Aufgabe gestellt.

Ziel des Fördervereins ist es, die nach 55 Jahren erforderliche Generalreinigung und notwendige Reparaturarbeiten an der Ruwerer Kirchenorgel (aus dem Hause der Gebrüder Späth aus Mengen/Donau) durchführen zu lassen und auch weitestgehend zu finanzieren.

Die Erhaltung dieses wichtigen kulturellen Erbes und Gemeindeguts funktioniert jedoch nur mit der Unterstützung möglichst vieler Mitglieder, Spenderinnen und Spender, und nach Genehmigung der Maßnahme durch Pfarrei Ruwertal St. Christophorus und das Bistum Trier.

Wir freuen uns sehr über Ihre Unterstützung:

Werden Sie Mitglied im Förderverein. Den Aufnahmeantrag finden Sie auf der Homepage, am Aussteller in der Kirche und unter 0651-53418.

Oder tätigen Sie eine Spende an die Pfarrei Ruwertal St. Christophorus, IBAN DE57 5855 0130 0001 1613 14, SK Trier, Verwendungszweck: Förderverein Ruwer, St. Clemens

Für den Förderverein St. Clemens, Ursula Eiden, Schriftführerin

Pfarrbezirk Waldrach

Frauengemeinschaft Waldrach

Wie geht es weiter mit der Frauengemeinschaft Waldrach?

Zu diesem Thema lädt das Team der Frauengemeinschaft alle interessierten jungen Frauen zu einem zwanglosen Treffen am Mittwoch, den 10.09.25 um 18.00 in das Pfarrheim ein.

Wir sind offen für neue Ideen und Vorschläge und freuen uns über viele junge Frauen, die sich einbringen möchten.

Das Team der Frauengemeinschaft

Fahne instandgesetzt

Während der St.-Laurentius-Kirmes im August 2024 wurde eine Fahne an der Kirche Waldrach durch Unbekannte beschädigt.
Nach erfolgter Reparatur konnte die Fahne zur Erstkommunion am 25.05.25 wieder präsentiert werden. Die Reparatur gestaltete sich schwierig, weil hierfür Drechselarbeiten notwendig waren. Glücklicherweise hat sich Herr Stefan Schneider aus Waldrach bereiterklärt, mit seinen Werkzeugen und handwerklichem Geschick eine neue Fahnenstange unentgeltlich anzufertigen. Hierfür herzlichen Dank!

Gerhard Gubernator

Nachruf

Meine Zeit steht in deinen Händen, nun kann ich ruhig sein in dir.
Psalm 31,16

Barbara Bauer, geb. Ambré

Die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores St. Laurentius Waldrach gedenken in großer Dankbarkeit der Verstorbenen. Bäbbi hat über 60 Jahre lang zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen im Kirchenchor gesungen. Oft war sie als Solistin zu hören und im Sopran war sie mit ihrer wertvollen Stimme eine zuverlässige und feste Größe.
Voll christlicher Zuversicht glauben wir, dass Bäbbi in Gottes Herrlichkeit geborgen ist.

Für die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores St. Laurentius Waldrach

Klaus Stankowitz, Pfr.
Präses

Laurentius Lauterbach
Chorleiter

Nachruf

am 02. August 2025 starb im Alter von 80 Jahren

Herr Dietmar Meyer.

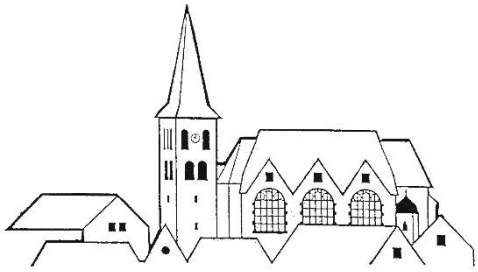
Dietmar Meyer war über 20 Jahre Mitglied im Pfarrgemeinderat der ehemaligen Pfarrei St. Laurentius Waldrach. Wo immer Tatkraft und Hilfe erforderlich waren, Dietmar Meyer war zur Stelle. Er war als Rentner auch für die Pflege der Außenanlagen der Kirchengemeinde zuständig. Das ansehnliche äußere Erscheinungsbild unserer Pfarrkirche hat er mitgestaltet. Nun hat ihn Gott nach langer Krankheit heimgerufen.
Im Gebet bleiben wir mit Dietmar vereint und bitten Gott, dass er ihn in seine ewige Wohnung aufnimmt.

Klaus Stankowitz, Pfr.

Rudolf Lauterbach
Ruwertal St. Christophorus, PGR

Einladung zum zweiten Treffen des lokalen Teams Waldrach

Am Montag, 01.09.25 findet um 19:00 im Pfarrheim Waldrach das zweite Treffen des lokalen Teams statt. Eingeladen dazu sind wieder alle, die sich in unserem Pfarrbezirk ehrenamtlich engagieren. Die Einladung richtet sich vor allem an Vertreterinnen und Vertreter der unterschiedlichen kirchlichen Gruppen, die es in Waldrach gibt. Aber auch alle, die Verwaltungsaufgaben in unserem Pfarrbezirk übernehmen, sind herzlich eingeladen. Neben einem Rückblick auf vergangene Projekte und Aktionen sowie einem Ausblick auf den Herbst und Winter geht es bei dem Treffen um die PGR-Wahl, die Anfang November stattfindet.



Das Ewige Licht wurde gespendet

07.09. - 13.09.: Sabine Helfer
14.09. - 20.09.: Sonja Schuh und Felix Schuh
05.10. - 11.10.: Klementine Frick, Leo und Magdalena Meyer-Schmotz

Pastoraler Raum Trier

Personaleinsatz im Pastoralen Raum Trier

Nach den Sommerferien werden die pastoralen Mitarbeiter*innen (Pastoral- und Gemeindereferentinnen, Kooperatoren und Diakone) in neuen Handlungsfeldern arbeiten.
In einem längeren Beratungs- und Entscheidungsprozess, an dem die Gremien der Pfarreien, die Pfarreileitungen und die pastoralen Mitarbeiter*innen beteiligt waren, wurden diese erhoben. Berücksichtigt werden die rückläufigen Zahlen der hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger, die Bedarfe in den Pfarreien und im Pastoralen Raum
Um diesen Aufgaben gerecht zu werden, haben wir uns entschieden, dass es drei parallele Arbeitsweisen geben wird:

- Es wird weiterhin die Handlungsfelder geben, die auf der Ebene der Pfarrei verbleiben und von den dort tätigen Haupt- und Ehrenamtlichen bearbeitet werden.
- Es wird Handlungsfelder geben, besonders im inhaltlichen Bereich, die wir übergeordnet auf der Ebene des Pastoralen Raumes angehen werden (z.B. Frauenpastoral, Citypastoral, Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Ökumene,...).
- Es wird Handlungsfelder geben, die wir in sog. Projektverbünden bündeln. Hier werden Planung, Koordination vom Pastoralen Raum verantwortet, das Angebot selbst aber wird vor Ort erbracht. Diesen Projektverbünden können sich die Pfarreien freiwillig anschließen, z.B. für die Vorbereitung der Erstkommunion, der Firmung, Trauer- und Beerdigungspastoral usw.

Sie werden von Seiten Ihrer Pfarreileitung informiert, welche Seelsorger*innen zukünftig in Ihrer Pfarrei mitarbeiten werden und für welche Handlungsfelder sie zuständig sind.
Über das gesamte Aufgabenspektrum, also auch die Ebene des Pastoralen Raumes, werden wir Sie im Laufe des Sommers informieren, über einen Newsletter bzw. über unsere Homepage. (www.katholisch-trier.de)

Treffpunkt für Familien, Jung und Alt

Freitag, 05.09.25 von 16:00 - 18:00 auf dem Friedhof Ralingen mit

- Gespräche über das Leben
- Gespräche über verstorbene Menschen
- Gespräche über das, was Sie bewegt
- Gespräche über die Kirche
- Gespräche über die unsere Zeit

Edith Ries, Leitungsteam Pastoraler Raum Trier

Frauen begegnen an der Mitgehbank - eine Initiative der kfd Diözesanverband Trier und der Frauenpastoral im pastoralen Raum Trier

An unserem nächsten Termin stellen wir Frauen in den Mittelpunkt, die Opfer des Nationalsozialismus wurden. Dazu besuchen wir Stolpersteine, die für sie in Trier angebracht wurden. Dorothee Kupczik wird uns dabei begleiten.
Termin: 02.09., 16:00, Treffpunkt: Josefsstift, Franz-Ludwig-Straße 7, Trier, von dort gehen wir Peter-Friedhofen Straße, Paulinstraße und Petrusstraße

Carla Brittner

Jüdische Friedhöfe an der Mosel“ – Buchvorstellung und anschließende Besichtigung des jüdischen Friedhofs in Schweich

Die Mosel fließt von den Vogesen über Frankreich, Luxemburg und Deutschland nach Koblenz. Dieser geografische Raum hat als gemeinsames Erbe u. a. die jüdische Kultur. Wenn es auch viele jüdische Gemeinden an der Mosel aufgrund des nationalsozialistischen Terrors nicht mehr gibt, so existieren doch noch viele jüdische Friedhöfe. PD Dr. Uwe Bauer wird im Rahmen seines Vortrags das im September 2023 erschienene Buch „Steine über dem Fluss. Jüdische Friedhöfe an der Mosel von Remiremont bis Koblenz“ vorstellen und im Rahmen dessen einen Schwerpunkt auf die lokalen jüdischen Friedhöfe legen.
Anschließend findet eine Besichtigung des jüdischen Friedhofs in Schweich statt. Hier wird es Informationen zur Geschichte der jüdischen Gemeinde in Schweich geben. Die Referenten werden zudem über die Geschichte einzelner jüdischer Familien informieren und Einblicke in die jüdische Trauerkultur geben.
Freitag, 12.09.25, 15:00 - 18:00, Treffpunkt: ehemalige Synagoge (Richtstraße, Schweich)
Referenten: Dr. Uwe F. W. Bauer, PD/ René Richtscheid, M.A./ Peter Szemere
Teilnahmebeitrag: kostenfrei Informationen und Anmeldung: 06502-2332

Glaube bewegt

Ein Angebot der Pfarrei Ehrang-Pfalzel-Biewer im pastoralen Raum Trier
… für Menschen auf der Suche, die offen sind für spirituelle Impulse,
… die sich gerne in der Natur bewegen,
… die sich von biblischen Texten überraschen lassen wollen,
… die sich gerne mit anderen über Gott und die Welt unterhalten,
… für Sie und Dich!
Wir nehmen den Gedanken vom „wandernden Volk Gottes“ wörtlich und laden Sie ein zu unserer dritten Pilgertour am Sonntag, 21.09.25. zum Thema: Ich bin dann mal WEG!

Treffpunkt ist um 13:00 gegenüber dem Bahnhof Trier-Quint, Abzweigung Adolf-Krämer-Weg. Wir gehen auf dem Mosel-Camino über Ehrang und Biewer nach Trier-Pallien. Von dort besteht die Möglichkeit, halbstündig mit der Buslinie 87 nach Quint zum Ausgangspunkt zurückzufahren. Gehstrecke ca. 12 km, Gehzeit ungefähr 3 Stunden. Es gibt drei kräftige Anstiege. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke sind sinnvoll.
Die Wanderung findet auch bei schlechtem Wetter statt. Eine Absage erfolgt nur bei Gefahrenlagen. Selbstverpflegung aus dem Rucksack.
Anfahrt mit PKW: Mitfahrer-Parkplatz hinter dem Quinter Bahnhof, von dort zu Fuß ca. 300 m bis zum Startpunkt.
Busverbindungen: Aus Richtung Trier Buslinie 87 (Haltestelle Taubenberg, einmal stündlich auch Meilenstraße). Aus Richtung Schweich Buslinie 87 (Haltestelle Meilenstraße). Aus Richtung Zemmer Buslinie 27 (Haltestelle Meilenstraße).
Bahn: Haltepunkt Quint
Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung per Mail würde uns bei der Planung helfen. Rückfragen gerne bei Joachim Hölle-Gindorf: hoe-gi@kabelmail.de
Merken Sie sich gerne schon einmal den letzten Termin in diesem Jahr vor: 28.12.25!

Dr. med. Joachim Hölle-Gindorf

Besichtigung des jüdischen Friedhofs in Trier und Besuch der Trierer Synagoge

Erleben Sie mit uns einen Ausflug in die lebendige Synagoge der jüdischen Gemeinde in Trier und erfahren Sie etwas über die Wurzeln unseres christlichen Glaubens! Die alte Trierer Synagoge in der Zuckerbergstraße wurde in der Reichspogromnacht 1938 geschändet und im Krieg endgültig zerstört. Einer ihrer Trümmersteine diente als Grundstein für den neuen Synagogenbau an der Kaiserstraße, der 1957 eingeweiht wurde. Die Führung durch die neue Synagoge bietet Ihnen nicht nur architektonische Einblicke, sondern auch eine Einführung in das Leben der jüdischen Gemeinde von Trier heute. Im Anschluss steht ein Besuch des alten jüdischen Friedhofs in der Weidegasse an. Hier wurden bis 1925 die Toten der jüdischen Gemeinde bestattet. Unter den erhaltenen Grabsteinen finden sich u.a. auch die der Urgroßeltern und Großeltern von Karl Marx.
Sonntag, 28.09.25, 14:00 - 17:00 Treffpunkt: Synagoge Trier (Kaiserstraße 25, Trier)
Referent: Peter Szemere, Teilnahmebeitrag: 6 €
Informationen und Anmeldung: Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich: 06502-2332 oder schweich@kvhs.trier-saarburg.de Anmeldeschluss: 23.09.25

„Die Auswanderung des Wilhelm W.“ – Lesung von Monika Traut-Bonato, musikalisch umrahmt von Sylvia Nels

Wilhelm W. verlässt 1827 seinen Geburtsort an der Mosel, Weinberge, Familie und Freunde. Voller Hoffnung bricht er in das ihm unbekannte Brasilien auf. Trotz einer dramatischen Reise mit Schiffsunglück im Ärmelkanal erreicht er Südamerika, wo er später die Stadt Bom Principio gründet.
Historikerin, Journalistin und Moselanerin Monika Traut-Bonato liest aus ihrem historischen Roman „Die Auswanderung des Wilhem W.“ im Rahmen der Kreiskulturtage Trier-Saarburg. Ein Film über ein erstes Wiedersehen der Nachfahren nach 200 Jahren sowie Auswandererlieder von Mundart-Ikone Sylvia Nels begleiten die Lesung.
Freitag 10.10.2025, 19:00 in der Aula des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums, Schweich
Eintritt: 10 Euro (für Schüler*innen 5 Euro) (Kartenvorverkauf über Ticket Regional, online www.ticket-regional.de/events_info.php?eventID=230815 oder telefonisch 0651 / 97 90 777); mögliche Restkarten für 13 Euro an der Abendkasse erhältlich)

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) Diözesanverband Trier

Gesundheit beschränkt sich nicht auf die Abwesenheit von Krankheit, sondern ist ein alle Lebensbereiche umfassendes psychisches und physisches Wohlbefinden.
Mit der Veranstaltung **„Frauen und Gesundheit - Hauptsache gesund !?“** am 17.10. in der Herz-Jesu-Kirche, Friedrich-Wilhelm-Str. 4, Trier startet die kfd eine Reihe von Angeboten zu diesem Thema.
Programm:
15:00 Begrüßung und Gelegenheit zur Besichtigung der Fotoausstellung „Ich.Bin.Würdig. Frauen beziehen Position“
15:30 Impulsreferate zu „Hauptsache gesund !?“, Elisabeth Scherer, Krankenhausseelsorgerin, und Pia Tholl, Religionspädagogin
16:00 Kaffeeklatsch
17:00 Gelegenheit zur Vertiefung und zum Austausch.
18:00 Segen und Abschluss
Teilnahmebeitrag: 5 €, Anmeldeschluss: 10.10.25 über: 0651-994869-0 oder: info@kfd-trier.de
Weitere Informationen: www.kfd-trier.de
Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kirchenprojekt sredna-herzjesu und der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) Rheinland-Pfalz statt. *Carla Brittner*

„Stolpersteine erzählen“ – Rundgang gegen das Vergessen

Stolpersteine sind ein Projekt des Kölner Künstlers Gunter Demnig. „Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist“, sagt Gunter Demnig. Mit den Steinen vor den Häusern hält er die Erinnerung an die Menschen lebendig, die einst hier wohnten. Auf den Stolpersteinen stehen Name und Jahrgang der Opfer, das Jahr ihrer Deportation sowie Datum und Ort ihrer Ermordung oder ihres Todes, oder wo sie verschollen sind.
Unter dem Motto „Stolpersteine erzählen“ stellt die AG Frieden die Lebensgeschichten der ehemaligen Trierer Bürger*innen vor und gibt ihnen – wo möglich – ein Gesicht: Jüdischen Opfern ebenso wie Sinti, sozial Ausgegrenzten, Homosexuellen, politischen Gegner*innen der Nazis, Euthanasieopfern, katholischen Priestern, die sich quergestellt haben. Mit dieser etwas anderen Stadtführung will die AGF die Geschichte der Nazi-Zeit anschaulich und konkret darstellen und zum Engagement gegen heutigen Rechtsextremismus motivieren.
Datum: 15.30 Uhr, Teilnahmebeitrag: 6 Euro
Treffpunkt: Friedens- und Umweltzentrum (Pfützenstraße 1, Trier), Anmeldeschluss: 11.11.25
Referent*innen: Mitglieder des AK „Trier im Nationalsozialismus“ der AGF(rieden e.V.)
Informationen und Anmeldung: 06502-2332 oder schweich@kvhs.trier-saarburg.de

2. Synodalversammlung im Pastoralen Raum Trier

Am 22.11. von 9.30 - 16.00 findet die 2. Synodalversammlung des Pastoralen Raumes Trier statt. Wir freuen uns, wenn Sie kommen und sich einbringen, mitreden und Resonanz geben.
Der Rat des Pastoralen Raumes und das Leitungsteam stellen vor, wie sich der Pastorale Raum entwickelt hat und wie mit den Ergebnissen der 1. Synodalversammlung umgegangen wurde. Ebenso werden Workshops zu verschiedenen Themen angeboten, in die Sie sich einbringen können. Genauere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung stehen ab dem 1. September auf unserer Homepage zur Verfügung. Der Ort der Veranstaltung ist das Angela-Merici-Gymnasium. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. *Der Rat des Pastoralen Raumes*

Gottesdienstordnung 30.08. bis 12.10.2025		
22. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
Samstag	**30.08.2025**	**Samstag der 21. Woche im Jahreskreis**
18:00	**Kasel** *(ds)*	**Hl. Messe** Rudolf Biewer, Familie August und Maria Cossmann
18:00	**Morscheid** *(mk)*	**Hl. Messe** **Sonderkollekte für die Kirche** Maria und Nikolaus Weber, Bernhard Nellinger, Ralf Trapp, Karl Meyer, Christina und Josef Thein, Josefa und Ludwig Feilen
Sonntag	**31.08.2025**	**22. Sonntag im Jahreskreis**
09:30	**Schöndorf** *(kbs)*	**Hl. Messe**
11:00	**Ruwer** *(mk)*	**Hl. Messe** **anschließend Frühschoppen und Imbiss** Sechswochenamt Otto Busch
12:30	**Pluwig** *(Gast)*	**Hl. Taufe** **Emma und Jacob Herres**
14:00	**Morscheid** *(Gast)*	**Hl. Taufe** **Ben Borresch**
Montag	**01.09.2025**	**Montag der 22. Woche im Jahreskreis**
14:30	**Gutweiler**	**Hl. Messe** **mit Pilgern aus Osann-Monzel**
Dienstag	**02.09.2025**	**Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis**
18:00	**Mertesdorf**	**30 Minuten für die Muttergottes**
18:30	**Ruwer**	**Hl. Messe**
Mittwoch	**03.09.2025**	**Gedenktag hl. Gregor der Große**
18:00	**Ruwer**	**Rosenkranzgebet**
19:30	**Korlingen**	**Bibliolog-Gottesdienst**
Donnerstag	**04.09.2025**	**Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis**
10:00	**Waldrach**	**Hl. Messe** Heinrich Mertes, Leo Hau
18:00	**Mertesdorf**	**Eucharistische Anbetung**
Freitag	**05.09.2025**	**Freitag der 22. Woche im Jahreskreis**
20:00	**Mertesdorf**	**Taizé-Gebet**

	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
Samstag	**06.09.2025**	**Samstag der 22. Woche im Jahreskreis**
18:00	**Gutweiler** *(ds)*	**Hl. Messe** Marianne Kaspers, Karl Heinz Rudolf
18:00	**Mertesdorf** *(kbs)*	**Hl. Messe** Johann und Hedwig Hoffmann geb. Basten, Bernhard und Martha Minden, Alois Willems (Stiftung), zur Erinnerung an die Gründung der Pfarrei und an die Grundsteinlegung (Stiftung)
Sonntag	**07.09.2025**	**23. Sonntag im Jahreskreis**
11.45	**Klausen** *(kbs)*	**Hl. Messe mit Pilgern aus unserer Pfarrei** **musikalische Gestaltung durch den MGV Waldrach** in den Anliegen der neu gegründeten Pfarrei
14:00	**Gutweiler** *(ds)*	**Hl. Taufe** **Amilia Flesch**
Dienstag	**09.09.2025**	**Dienstag der 23. Woche im Jahreskreis**
15:00	**Pluwig**	**Wortgottesdienst** **Frauentreff**
18:00	**Mertesdorf**	**30 Minuten für die Muttergottes**
18:30	**Ollmuth**	**Hl. Messe**
Mittwoch	**10.09.2025**	**Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis**
18:00	**Ruwer**	**Rosenkranzgebet**
Donnerstag	**11.09.2025**	**Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis**
10:00	**Waldrach**	**Andacht für den Frieden**
18:30	**Gutweiler**	**Hl. Messe**
Freitag	**12.09.2025**	**Freitag der 23. Woche im Jahreskreis**
07:00	**Schöndorf** **Andreashaus**	**Frühschicht für Grundschulkinder** **anschließend Frühstück**
20:00	**Mertesdorf**	**Taizé-Gebet**
	Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel	
Samstag	**13.09.2025**	**Gedenktag hl. Johannes Chrysostomus, Kirchenlehrer**
18:00	**Kasel** *(mk)*	**Hl. Messe** Familie Theis-Mertes, Erika Jakobs und Geschwister
	FEST KREUZERHÖHUNG	
Sonntag	**14.09.2025**	**Fest Kreuzerhöhung**
09:30	**Bonerath** *(ds)*	**Hl. Messe** Clemens Müller und Familie, Familie Albert Reiter, Josef und Barbara Heinz, Gertrud Wollscheid, Leni Mergens, Rosa Mergens, Maria Mergens, Bonerath (Stiftung)

11:00	**Ruwer** *(mk)*	**Hl. Messe** Hildegard Naumes und Ehel. Josef Naumes und Therese geb. Raach (Stiftung), Ehel. Nikolaus und Margareta Zimmer und Töchter Martha und Gertrud (Stiftung)
Dienstag	**16.09.2025**	**Gedenktag hl. Kornelius, Papst, Patron der Kapelle Riveris**
18:00	**Mertesdorf**	**30 Minuten für die Muttergottes**
18:30	**Riveris**	**Hl. Messe** 1. Jahrgedächtnis Maria Mayer geb. Krell, Ewald Mayer, August Köppinger, Alfons Becker
Mittwoch	**17.09.2025**	**Mittwoch der 24. Woche im Jahreskreis**
18:00	**Ruwer**	**Rosenkranzgebet**
Donnerstag	**18.09.2025**	**Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis**
10:00	**Waldrach**	**Hl. Messe** **im Seniorenheim**
Freitag	**19.09.2025**	**Freitag der 24. Woche im Jahreskreis**
20:00	**Mertesdorf**	**Taizé-Gebet**
	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS Caritas Kollekte	
Samstag	**20.09.2025**	**25. Sonntag im Jahreskreis**
17:30	**Gutweiler** *(kbs)*	**Kreuzsegung** **Die Feier der Hl. Messe beginnt am Wegekreuz**
18:00	**Gutweiler** *(kbs)*	**Hl. Messe** Sechswochenamt Eduard Meyer, Hedwig Müller und Familie, Johann und Christine Wick, Edmund Zeltinger
18:00	**Mertesdorf** *(ds)*	**Hl. Messe** Michael und Anna Breiling geb. Metzdorf (Stiftung)
Sonntag	**21.09.2025**	**25. Sonntag im Jahreskreis**
09:30	**Waldrach** *(ds)*	**Hl. Messe** 1. Jahrgedächtnis Karl Berens, Familie Berens-Meyer, Rudolf, Bernhard und Laurentius Meyer, Familie Michels-Schuh, Barbara Bauer geb. Ambré (Frauengemeinschaft), zur Immerwährenden Hilfe, Hildegard Pfeiffer (Stiftung), Sebastian und Christine Kirsten, Herbert Kirsten, Manfred, Annemarie und Brendan Kirsten, Heike Siveris, Jörg Milde, Peter und Therese Alten und Maria Alten, Arnold und Agnes Ambré-Lauterbach, Guido Hartmann, Reinhold und Anna Wollscheid-Meyer, Rudolf Theis, Urban Theis, 2. Jahrgedächtnis Winfried Stadtfeld, Karin Reitz

11:00	**Pluwig** *(mk)*	**Hl. Messe** 1. Jahrgedächtnis Franz Josef Moßmann, Hermann Jacobs und Familie, Dirk und Rudolf Bettendorf, Irma Kirsten
Dienstag	**23.09.2025**	**Gedenktag hl. Pius von Pietrelcina (Patre Pio)**
18:00	**Mertesdorf**	**30 Minuten für die Muttergottes**
18:30	**Holzerath**	**Hl. Messe** Sechswochenamt Marianne Hennen, Johann und Maria Theis, Herbert Theis, Hans-Josef Engeln, Ernst und Gerd Jakobs, Regina Jakobs, Edmund und Susanna Müller
Mittwoch	**24.09.2025**	**Mittwoch der 25. Woche im Jahreskreis**
18:00	**Ruwer**	**Rosenkranzgebet**
Freitag	**26.09.2025**	**Freitag der 25. Woche im Jahreskreis**
20:00	**Mertesdorf**	**Taizé-Gebet**
	26. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
Samstag	**27.09.2025**	**Gedenktag hl. Vinzenz von Paul**
14:00	**Abtei St. Matthias** *(kbs)*	**Hl. Trauung** **Kerstin Becker und Sascha Ernst aus Pluwig**
18:00	**Kasel** *(mk)*	**Hl. Messe** **Gottestaler** Ernestine Müller und Angehörige (Stiftung), Rudolf Biewer, Ewald und Marga Rosch
Sonntag	**28.09.2025**	**26. Sonntag im Jahreskreis**
09:30	**Hinzenburg** *(mk)*	**Hl. Messe** Felix Steffes
11:00	**Ruwer** *(kbs)*	**Hl. Messe** Mitglieder des Fördervereines St. Clemens Ruwer
14:00	**Waldrach** *(kbs)*	**Hl. Taufe** **Gabriel Lanners, Linus Dahm und Max Naumes**
15.00	**Mertesdorf**	**Kinderwortgottesdienst „30 Minuten mit Jesus“**
17:00	**Ruwer**	**Benefizkonzert zu Gunsten der Renovierung der Orgel**
Montag	**29.09.2025**	**Fest der Erzengel hl. Michael, hl. Gabriel und hl. Rafael**
10:00	**Mertesdorf**	**Wortgottesdienst** **Diamantene Hochzeit Erika und August Schlömer**
Dienstag	**30.09.2025**	**Gedenktag hl. Hieronymus**
18:30	**Mertesdorf**	**Wortgottesdienst** **Versöhnungsgottesdienst für FirmbewerberInnen**

18:30	**Eitelsbach**	**Hl. Messe**
Mittwoch	**01.10.2025**	**Gedenktag hl. Theresia vom Kinde Jesus**
18:00	**Ruwer**	**Rosenkranzgebet**
19:30	**Korlingen**	**Bibliolog-Gottesdienst**
Donnerstag	**02.10.2025**	**Gedenktag hll. Schutzengel**
10:00	**Pluwig**	**Wortgottesdienst im Seniorenheim**
10:00	**Waldrach**	**Hl. Messe**
18:00	**Bonerath**	**eucharistische Anbetung**
	27. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Bolivienpartnerschaft	
Samstag	**04.10.2025**	**Gedenktag hl. Franz von Assisi**
18:00	**Gutweiler** *(mk)*	**Hl. Messe** 1. Jahrgedächtnis Hans Josef Bach (Korlingen), Günter Jakobs, Manfred Scherf, Karl-Hans Gräff, Tanja Gräff, Birgit Engel, Bernd Rudolf
18:00	**Mertesdorf** *(kbs)*	**Hl. Messe** **Segnung der Erntegaben** 1. Jahrgedächtnis Christian Heck, Franz und Maria Zingen, Joachim und Katharina Graw
Sonntag	**05.10.2025**	**27. Sonntag im Jahreskreis**
09:30	**Waldrach** *(ds)*	**Hl. Messe** **Segnung der Erntegaben** Josef und Regina Lauterbach-Scherf, Arnold und Magdalena Meyer, zu den hl. Schutzengeln, Franz Nickels, Edmund Jakobs, Vinzenz und Martha Schuh, Anna, Karl und Alois Schuh, Pfr. Rudolf Laub (Stiftung), Josef Winkel, Karl und Christel Peters, Josef und Agnes Winkel, Familie Karl und Margarete Scherf und Kinder, Kurt Meyer, Albert und Irmina Lauterbach-Schmitt, Max und Frieda Meyer-Görgen, Rita und Sascha Lauer, Klementine Frick, Leo und Magdalena Meyer-Schmotz
11:00	**Pluwig** *(kbs)*	**Hl. Messe** **Erntedank, musikalische Gestaltung durch eine Musikgruppe als Familiengottesdienst anschließend Johanneskaffee** Heinrich Kulla
15:00	**Mertesdorf**	**Kinderwortgottesdienst „30 Minuten mit Jesus“**

Montag	**06.10.2025**	**Montag der 27. Woche im Jahreskreis**
16:00	**Gusterath**	**Rosenkranzgebet**
Dienstag	**07.10.2025**	**Gedenktag unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**
15:00	**Pluwig**	**Hl. Messe** **Erntedank Frauentreff**
18:00	**Bonerath**	**Rosenkranzgebet**
18:00	**Mertesdorf**	**30 Minuten für die Muttergottes**
18:30	**Riveris**	**Hl. Messe**
Mittwoch	**08.10.2025**	**Mittwoch der 27. Woche im Jahreskreis**
18:00	**Mertesdorf**	**Wortgottesdienst** **Start Erstkommunionvorbereitung** **anschließend Begegnung mit Imbiss**
18:00	**Ruwer**	**Rosenkranzgebet**
18:30	**Korlingen**	**Andacht zum Rosenkranzmonat**
Donnerstag	**09.10.2025**	**Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis**
09:30	**Hinzenburg**	**Hl. Messe** **Erntedank, Frauengemeinschaft, anschließend Frühstück** Helga Berens, Theresia Theis, Petra Theis, Marianne Hennen
10:00	**Waldrach**	**Rosenkranzandacht**
	28. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
Samstag	**11.10.2025**	**Samstag der 27. Woche im Jahreskreis**
18:00	**Kasel** *(kbs)*	**Hl. Messe** **Segnung der Erntegaben** **anschließend Dämmerschoppen** 1. Jahrgedächtnis Rudolf Reis, Maria und Edmund Molitor, Maria Molitor, Geschwister Marlene, Ludwig, Reinhard und Therese Theis
18:00	**Morscheid** *(ds)*	**Hl. Messe** Karl Meyer
Sonntag	**12.10.2025**	**28. Sonntag im Jahreskreis**
09:30	**Holzerath** *(kbs)*	**Hl. Messe**
11:00	**Ruwer** *(mk)*	**Hl. Messe** **Erntedank** **anschließend Mittagessen**
13:30	**Pluwig** *(kbs)*	**Hl. Taufe** **Nino Gneipelt, Mila Lippert**

Den letzten Weg selbst bestimmen – Bestattungsvorsorge

eigenverantwortlich handeln · Hinterbliebene entlasten · eigene Vorstellungen festlegen

Wir kümmern uns.

Der Bestatter
Fachgeprüfter Bestatter

peters
BESTATTUNGEN

In der Köschwies 8 | Waldrach 06500· 9 17 39 60
Mobil: 0170· 340 62 86 | peters@bestattungen-ruwertal.de
www.bestattungen-ruwertal.de